

ße
ickt

ed) – Das
und Baube-
wirtschaftsrat
n (Grüne)
m April hin
s die Schäg-
gstraße in
n diesjähri-
asphalt‘ be-
as solle in
Wochen ge-
bietsleiterin
Seifermann
die vielen
kungen.



„Happy Frogs“ sind die ersten bei der öffentlichen Chorprobe

n
nd Alt

– An den
n Diensta-
ust, jeweils
veranstaltet
Senioren-
n Koopera-
in Core ei-
r Jung und
s Sommer-
nioren. An-
nd Emmel-
57 38.

Die vier Chöre des Gesangvereins Eintracht haben am Donnerstagabend ihre traditionelle öffentliche Chorprobe durchgeführt. Rund 30 Besucher kamen dazu in den Hof der Bürgerbegegnungsstätte, in der seit 19 Jahren immer am ersten Tag der Schulferien Lieder einstudiert werden. Die kostenlose Bewirtung mit Brezeln und kalten Getränken ist dabei inzwischen obligatorisch, für die Kleinsten gab es zudem Gummibärchen. Auch das Wetter spielte mit, trotz bewölkten Himmels blieb es trocken. Zunächst waren die

„Happy Frogs“ an der Reihe, der Kinderchor der Eintracht, der angeleitet von der Dirigentin Kerstin Lemay Stücke wie „Das lila Spukhaus“ oder „Das kleine Gespenst“ einstudierte. Der Jugendchor „Next Generation“ unter der Leitung von Holger Ebeling probte unter anderem englische Popsongs, und der gemischte LeMe-Chor Stücke von Abba und Enya. Der gemischte Chor dagegen hatte klassische und moderne Chorliteratur im Repertoire. Der nächste Auftritt folgt für die etwa 65 Sängerinnen und Sänger am 18. No-

vember. Dann feiert Kerstin Lemay ihr 15-jähriges Jubiläum als Dirigentin bei der Eintracht Halberstung, wo sie momentan drei Chöre leitet. Bereits am Samstag, 23. September, findet in der Bürgerbegegnungsstätte wieder das Speckeerfest statt. Dazu werden Kostproben von den Blasmusikern der Karpatenländer Musikanten aus Rastatt erwartet. Die Chorsänger werden sich dann vor allem um die Organisation und das leibliche Wohl ihrer Gäste kümmern, ein Auftritt ist nicht geplant.
Text/Foto: Philipp